

MEIN WEG MIT DEM WESTFALEN-KOLLEG

Nach einigen Jahren Arbeit als pharmazeutisch-technischer Assistent erkannte ich, dass meine Interessen der Medizin gelten. Mit dem Ziel Abitur zu machen, um studieren zu können, ging ich zum Westfalen-Kolleg und stellte fest, dass Schule Spaß machen kann und es viel Unterstützung für „Arbeiterkinder“ wie mich gibt. Die Erwachsenenbildung war für mich das ideale Konzept des Lernens, da man sich am Westfalen-Kolleg ohne Rassismus und Diskriminierung und auf Augenhöhe mit den Lehrern begegnet.

Jason B., ehemaliger Studierender (Bildungsgang Kolleg)

Ein paar Jahre arbeitete ich schon im Pflegebereich, alle meine Freunde um mich herum hatten neue Berufspläne. Und auch ich wollte noch einmal eine andere Richtung einschlagen, benötigte aber für alles, was ich mir vorstellte, das Abitur. Zuerst war der Schulbesuch nur Mittel zum Zweck, dann habe ich aber zunehmend gemerkt, wie wertvoll Bildung eigentlich ist, dass ich die Welt mit anderen Augen betrachte und verstehe. Während der Schulzeit bin ich außerdem Mutter geworden. Neben Beruf und Schule auch noch Familie unter einen Hut zu bekommen, war nicht immer einfach, aber am Bildungsgang Abendgymnasium zu schaffen. Jetzt habe ich das Abitur, und alle Wege stehen mir offen, entscheiden habe ich mich für ein Theologiestudium.

Rachel S., ehemalige Studierende (Bildungsgang Abendgymnasium)



Ich habe für mich entschieden, das Abitur nachzuholen, weil ich gerne Humanmedizin studieren möchte. Beruflich bin ich als Gesundheits- und Krankenpfleger im Schichtdienst unterwegs. Daher erschien mir der Bildungsgang „abitur online“ als „die“ Lösung für mich, um meinem Traumstudium näher zu kommen. Mit der Lernplattform kann man sich selbst organisieren, über schulinterne Foren kann man sich austauschen oder auch Lerngruppen verabreden. Rückblickend kann ich diesen Bildungsgang ausnahmslos allen empfehlen, die es gewohnt sind zu „ungewöhnlichen“ Zeiten zu arbeiten.

Alvin G., ehemaliger Studierender (Bildungsgang Abitur Online)

Nach traumatischen Erfahrungen in unseren Herkunftsländern Syrien und Palästina hatten wir jegliche Perspektive verloren. Am Westfalen-Kolleg schöpften wir neue Hoffnung. Durch die Lehrer wurden uns Möglichkeiten aufgezeigt, die uns zu der Entscheidung brachten, eine akademische Laufbahn einzuschlagen. Am Westfalen-Kolleg halfen uns auch die familiäre Atmosphäre, die tolerante Umgebung und der respektvolle Umgang miteinander, unseren Horizont zu erweitern und unsere Persönlichkeit zu stärken.

Zaki B. & Suliman H., 5. Semester (Bildungsgang Kolleg)

KONTAKT

Westfalen-Kolleg
Weiterbildungskolleg
der Stadt Dortmund
Rheinische Straße 67
44137 Dortmund

Tel. (0231) 50-1 24 00
Fax (0231) 16 39 91
info@westfalenkolleg-dortmund.de

Öffnungszeiten des Sekretariats für Bewerber/-innen:

Montag	8.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr
Dienstag	8.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr
Mittwoch	8.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr
Donnerstag	7.00–12.00, 13.00–14.00 Uhr und 16.00–18.00 Uhr
Freitag	8.00–12.00 Uhr



www.westfalenkolleg-dortmund.de



Herausgeber: Stadt Dortmund, Fachbereich Schule, Westfalen-Kolleg
Redaktion: Dr. Wanda Klee (verantwortlich)
Anfahrtskizze: Stadt Dortmund, Vermessungs- und Katasteramt
Fotos: Dr. Dirk Pendzialek
Kommunikationskonzept, Satz, Druck: Dortmund-Agentur – 11/2021

WESTFALEN-KOLLEG
Weiterbildungskolleg der Stadt Dortmund
Abendgymnasium • Kolleg • Abitur-Online

Abitur
flexibel
nachholen

abends | morgens | online



Stadt Dortmund



ABSCHLÜSSE & BILDUNGSGÄNGE

Am Westfalen-Kolleg können die Schulabschlüsse „Allgemeine Hochschulreife (Abitur) und „Fachhochschulreife“ flexibel in drei unterschiedlichen Bildungsgängen nachgeholt werden.

SCHULLEBEN

- Arbeitsgemeinschaften (z.B. Mathematik, Sportangebot in vielen Sportarten, Theater, Imkern, Urban Gardening)
- Fächerübergreifende Projektkurse
- Exkursionen und Studienfahrten
- Beratungsangebote (z.B. Berufsberatung, Schulsozialarbeit)
- Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage
- Erinnerungsarbeit
- Studierendenmitbestimmung
- Cafeteria mit wechselndem Tagesmenü
- Schulfeste

BEWERBUNG

Voraussetzungen:

Mindestalter 18 Jahre **sowie** abgeschlossene Berufsausbildung

oder

Nachweis einer zweijährigen Berufstätigkeit (z.B. Praktika, Freiwilligendienst, Wehrdienst, Arbeitslosigkeit werden angerechnet)

Bewerber/-innen ohne Fachoberschulreife absolvieren eine Aufnahmeprüfung

Gerne beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch.

BILDUNGSGANG KOLLEG

Ganztags – große Fächervielfalt – BAföG

Fächerangebot:

Mathematik – Biologie – Physik – Chemie – Informatik – Erdkunde – Geschichte – Volkswirtschaft – Soziologie – Erziehungswissenschaft – Religion – Philosophie – Deutsch – Englisch – Französisch – Spanisch – Latein – Russisch – Kunst

Zertifikatskurse:

Englisch (Business und Cambridge Certificate) – Französisch – Russisch – Spanisch

Förderangebote:

– Förderung in Mathematik, Englisch und Deutsch
– Deutsch als Fremd- und Zweitsprache, Schreibwerkstatt
– SchülerUni, ProMINat, Talentscouting

Unterrichtszeiten:

Montag bis Mittwoch 08.10–17.00 Uhr
Donnerstag und Freitag 08.10–13.10 Uhr

Aufnahme/Beginn:

Immer nach den Sommerferien und zum 01.02.



BILDUNGSGANG ABENDGYMNASIUM

Vereinbarkeit von Beruf und/oder Familie und Schule – BAföG ab dem vierten Semester möglich

Fächerangebot:

Deutsch – Englisch – Französisch – Biologie – Mathematik – Geschichte – Soziologie – Erziehungswissenschaft

Unterricht in der Schule:

Montag bis Freitag mit 20 bis 22 Wochenstunden

Unterrichtszeiten

Vormittags:

An drei Tagen 08.10–11.25 Uhr
An maximal zwei Tagen 08.10–13.10 Uhr
(Beginn immer nach den Sommerferien)

oder

Abends:

An drei Tagen 17.25–20.40 Uhr
An maximal zwei Tagen 17.15–22.00 Uhr
(Beginn immer nach den Sommerferien und ggf. zum 01.02.)



BILDUNGSGANG ABITUR ONLINE

Vereinbarkeit von Beruf und/oder Familie und Schule – BAföG ab dem vierten Semester möglich

Fächerangebot:

Deutsch – Englisch – Französisch – Latein – Spanisch – Mathematik – Biologie – Erziehungswissenschaft – Geschichte – Volkswirtschaft – Soziologie

Präsenzunterricht in der Schule:

Freitag 18.00–21.10 Uhr
Samstag 08.00–13.45/15.20 Uhr

Wöchentliche Distanzphase:

Flexible Erarbeitung von Unterrichtsinhalten und Aufgaben zur Überprüfung des Lernstandes am eigenen PC

Digitale Lernplattform:

- Bereitstellung von Online-Lernmaterialien über eine Lernplattform
- Distanzaufgaben, Übungen und Kommunikation in digitalen Klassenräumen
- Umfangreiche digitale Bibliotheken zu den Inhalten und Anforderungen des Zentralabiturs

Aufnahme/Beginn:

Immer nach den Sommerferien

